



Andermatt Swiss Alps

Zahlen und Fakten 2025

Verwaltungsrat

Samih Sawiris (Präsident), Alex Yule-Smith, Barbara Heller, Franz Egle, Naguib S. Sawiris, Jürgen Fischer

CEO

Raphael Krucker

Anzahl Mitarbeitende

rund 200 Andermatt Swiss Alps
Andermatt Swiss Alps Gruppe inkl. Andermatt-Sedrun Sport AG zwischen 400 und 1'000 (saisonbedingt)

Umfang total

6 Hotels im Vier- und Fünfsternebereich
42 Apartmenthäuser mit Eigentumswohnungen
rund 28 exklusive Villen
öffentliches Hallenbad
Kongresseinrichtungen
18-Loch, Par-72-Championship Golfplatz mit Clubhaus

Investitionsvolumen

Bis Ende 2024 wurden CHF 1,67 Mrd. investiert
Hinzu kommen CHF 130 Mio. für die Verbindung und Modernisierungen der Skigebietsverbindung Andermatt-Sedrun von 2015 bis 2018

Kontakt

Andermatt Swiss Alps AG
Gotthardstrasse 2, 6490 Andermatt
andermatt-swissalps.ch

Informationen

Vanessa Kuhn, Head of Corporate Communication
D +41 41 874 17 69 M +41 79 618 35 84
v.kuhn@andermatt-swissalps.ch

The Chedi Andermatt

Lage	Im traditionellen Ortskern integriert, auf dem Grundstück des ehemaligen Grandhotels Bellevue	
Kategorie	5-Sterne-Deluxe	
Einheiten	50 Hotelzimmer (> 50 m ²) 70 Apartments (inklusive 4 Signature Suites) 50 private Residences (inklusive private Penthouses) Total 170 Einheiten	
Architekt	Denniston International Architects & Planners Ltd, Kuala Lumpur	
Ausführender Architekt	Germann & Achermann, Altdorf, Schweiz	
Angebot	The Restaurant – Hauptrestaurant mit vier Ateliersküchen, 15 GaultMillau-Punkte The Japanese – Modern Omakase, kreative, japanisch inspirierte Küche, 2 Michelin-Sterne, 18 GaultMillau-Punkte The Japanese at Gütsch on 2400 m, 1 Michelin-Stern, 16 GaultMillau-Punkte The Wine & Cigar Library Ski Butler (in den Wintermonaten) Activity Butler (in den Sommermonaten) The The Spa & Health Club (2'400 m ²) mit Fitnesscenter	
Varia	Geschossfläche Höhe Empfangshalle Anzahl Lampen Anzahl Kamine Anzahl Aufzüge Anzahl Türen	über 50'000 m ² > 4,6 m 22'000 Stück 201, davon 6 mit Holz befeuert 23 in 9 Gebäuden über 1'000
Kosten	rund CHF 300 Mio. (mit angrenzenden Residence-Gebäuden)	
Spatenstich	September 2009	
Eröffnung	Dezember 2013	

Radisson Blu Hotel Reussen und Gotthard Residences

Kategorie	4-Sterne-Superior-Hotel und Residence-Gebäude
Einheiten	179 Zimmer 6 Gotthard Penthouses 105 Residences
Architekt	Sumi Burkhalter Architekten Zürich, Schweiz
Ausführender Architekt	Germann & Achermann, Altdorf, Schweiz
Umsetzung	BESIX, Brussels
Innenarchitektur	MBO, Brussels
Angebot	Restaurant Spun Hotelbar Bärbar Uela Spa Fitnessraum Veranstaltungs- und Konferenzräume Andermatt Konzerthalle
Spatenstich	Oktober 2015
Eröffnung	Dezember 2018

Exklusive Villen

Lage	anschliessend an die Apartmenthäuser am Reussufer
Angebot	rund 28 individuell und hochwertig gestaltete Villen
Architekten	Vorschläge von einem Dutzend namhaften Architekten
Baustart	Mai 2012
Bezug	Erste Villa 2015

The Alpinist Andermatt

Kategorie	5-Sterne-Hotel und Residence-Gebäude
Einheiten	66 Zimmer 164 Residences
Architekt	ARGE Nau2 Holzer Kobler, Zürich, Schweiz
Umsetzung	Implenia AG, Glattpark, Schweiz
Innenarchitektur	Snøhetta, Oslo, Norwegen
Angebot	Indoor- und Outdoor-Spa Fitness und Gym Mehrere Restaurants und Bars Co-Working-Space
Spatenstich	März 2025
Eröffnung	Winter 2027 / 28

Apartmenthäuser

Architekten	30 renommierte, internationale Architekten
Angebot	42 individuell gestaltete Apartmenthäuser im Alpine-Chic-Stil mit breitem Wohnungsangebot und unterschiedlichen Investitionsmöglichkeiten
Baustart	2012
Eröffnung	ab Herbst 2014
Fertig gestellt	28 Häuser bis Ende 2024

Golf

Lage	zwischen den Apartmenthäusern und Hospental (6,6 km lang; Gesamtfläche von 1,3 Mio. m ² , davon über 40 % ökologische Ausgleichsfläche)	
Angebot	ökologischer, alpiner 18-Loch, Par-72-Championship Golfplatz und Golf-Clubhaus	
Architekten	Golfplatz Golf-Clubhaus	Rosknecht Golfplan GmbH, Lindau Kurt Aellen GmbH, Bern
Baustart	Golfplatz 2009 / Golf-Clubhaus 2014	
Eröffnung	2016 (Testbetrieb für Hotelgäste ab 2014) Restaurant «The Swiss House» ab Dezember 2017	
Auszeichnungen	World Golf Award, bester Schweizer 18-Loch Golfplatz: 2016, 2017, 2018, 2020 Swiss Golf Award, bester Schweizer 18-Loch Golfplatz: 2018, Leading Golf Courses of Switzerland seit 2024	
Zertifizierung	GEO-Zertifizierung 2020, Rezertifizierung 2023, Swisstainable Level III «leading»	

Basisinfrastruktur

Angebot	Basisinfrastruktur für Hotel und Häuser Gesamt 72'000 m ² , rund 1'750 Parkplätze Gebaut bis Ende 2024 53'900 m ² Gewährleistet autofreie Fussgängerzone, umfasst Infrastruktur und Ver- und Entsorgung der Hotels und schützt den Dorfteil Andermatt Reuss vor Hochwasser
Spatenstich	September 2009
Inbetriebnahme	Winter 2017

Andermatt-Sedrun Sport AG

Lage	Andermatt-Oberalp-Sedrun und Gemsstock Zwischen rund 1'500 und 3'000 m ü. M.
Betreiber	Vail Resorts, Inc. (Mehrheitsaktionär mit 55 Prozent der Anteile), Andermatt Swiss Alps AG (40 Prozent), private Investoren (5 Prozent)
Angebot	modern ausgebautes und variantenreiches Skigebiet mit über 120 Pistenkilometern für alle Schwierigkeitsgrade. Total 22 An- lagen, Gastronomie-Angebot, Schweizer Schneesportschule Andermatt, Sportshop Gleis 0
	Winter- und Sommerbetrieb
Managing Director	Mike Goar

Andermatt+Sedrun+Disentis Marketing AG

Angebot	Vermarktung des Skigebiets Andermatt+Sedrun+Disentis Gemeinsames Skiticket Ganzjähriges Angebot an Aktivitäten am Berg
Verantwortung	Pascal Schär

Meilensteine

Februar 2005	Samih Sawiris wird zu Beratungszwecken nach Andermatt eingeladen und trifft sich mit Regierungsrat Josef Dittli, dem damaligen Direktor der Urner Kantonalbank Peter Zgraggen, dem ehemaligen Nationalrat Franz Steinegger und den Einheimischen Karl Danioth und Altlandammann Carlo Dittli.
Dezember 2005	Samih Sawiris informiert die Bevölkerung über das Projekt
März 2007	An der Gemeindeversammlung in Andermatt wird der revidierte Zonenplan mit einem Ja-Anteil von 96 Prozent gutgeheissen. Im April stimmt auch die Gemeinde Hospental mit 101 zu 13 Stimmen dem Zonenplan zu.
Dezember 2007	Befreiung der Lex-Koller durch den Bundesrat
September 2009	Spatenstich für The Chedi Andermatt, die Basisinfrastruktur und den 18-Loch Golfplatz
Mai 2012	Spatenstich für die erste exklusive Villa
Juli 2012	Baustart für erste Apartmenthäuser Hirsch und Steinadler Die Mehrheit der Aktionäre der Bergbahngesellschaften Andermatt Gotthard Sportbahnen AG und Sedrun Bergbahnen AG nimmt das Übernahmeangebot der Andermatt Swiss Alps AG deutlich an.
Dezember 2013	Das Fünf-Sterne-Deluxe-Hotel The Chedi Andermatt wird eröffnet
Juli 2014	Die Plangenehmigung durch das Bundesamt für Verkehr für das Projekt der Andermatt-Sedrun Sport AG ist rechtskräftig
Dezember 2014	Start Vermietung der Ferienwohnungen
Mai 2015	Erste exklusive Villa an Besitzerinnen und Besitzer übergeben
Juli 2015	Baustart Skigebiet mit der ersten Sesselbahn am Gemsstock auf der Gurschenalp
Oktober 2015	Grundsteinlegung zweites Hotel und Gotthard Residences
Juni 2016	Offizielle Eröffnung Golfplatz und Golf-Clubhaus
März 2018	Einseitige Verbindung per Skis von Andermatt nach Sedrun eröffnet
Juni 2018	Andermatt Swiss Alps platziert Anleihe für CHF 50 Mio.
Juli 2018	Gemeinsame Marketingorganisation SkiArena Andermatt-Sedrun und Disentis (ASDM)

Dezember 2018	Eröffnung Radisson Blu Hotel Reussen und der Gotthard Residences Inbetriebnahme der Verbindung und Modernisierung des Skigebiets Andermatt-Sedrun
Juni 2019	Eröffnung der Andermatt Konzerthalle mit den Berliner Philharmonikern
Dezember 2019	Erster AndermattSnowExpress – Extrazug von Hauptbahnhof Zürich nach Andermatt Teileröffnung neuer Bahnhof Andermatt Central Eröffnung Gourmet-Restaurants Gütsch: The Japanese by The Chedi Andermatt und Gütsch by Markus Neff
Januar 2020	Neuer CEO Raphael Krucker
Oktober 2020	Andermatt Swiss Alps Golf Course erhält als einer der ersten in der Schweiz die weltweit anerkannte Geo-Zertifizierung.
November 2020	Andermatt Swiss Alps platziert Anleihe für CHF 60 Mio.
Dezember 2020	Andermatt kommt auf Platz 3 beim Minergie-Rating Neuer Markenauftritt der Andermatt Swiss Alps inkl. neuem Logo und neuer Webseite
Februar 2021	Zwei neue Michelin-Sterne für die Restaurants auf dem Gütsch: Gütsch by Markus Neff und The Japanese by The Chedi Andermatt Kooperation Fachhochschule Graubünden und Andermatt Swiss Alps Erster grüner Pistenbully der SkiArena Andermatt-Sedrun
April 2021	Libellenmonitoring zeigt aussergewöhnliche Vielfalt an Libellen auf dem Andermatt Swiss Alps Golf Course
Mai 2021	Verein Alpine Mobilität gegründet zur Ergänzung des ÖVs
Juni 2021	Swiss Location Award 2021 für das Radisson Blu Hotel Reussen
Juli 2021	Zwei zusätzliche Gault-Millau-Punkte für Gütsch by Markus Neff: Erstes Schweizer Bergrestaurant mit 16 GaultMillau-Punkten
September 2021	Die Andermatt Swiss Alps Gruppe erhält das Label Swisstainable von Schweiz Tourismus
November 2021	Partnerschaft mit St. Gallen Symposium World Tourism Forum Luzern in der Andermatt Konzerthalle
Dezember 2021	Savills Ski Report wertet Andermatt als Top 5 prime Ski Resort

Januar 2022	Die Schweizer Dirigentin Lena-Lisa Wüstendörfer übernimmt mit dem Swiss Orchestra die künstlerische Leitung von Andermatt Music.
März 2022	Der amerikanische Skigebietsbetreiber, Vail Resorts Inc. beteiligt sich mit 55 Prozent an der Andermatt-Sedrun Sport AG Erster Nachhaltigkeitsbericht der Andermatt Swiss Alps Gruppe veröffentlicht
August 2022	Transaktion abgeschlossen: Vail Resorts, Inc. ist Mehrheitseigner der Andermatt-Sedrun Sport AG Baueingabe Überbauung Dieni
Dezember 2022	Andermatt wird von der Welttourismusorganisation UNWTO als «Best Tourism Villages 2022» ausgezeichnet
Januar 2023	Rekordhohe Immobilienverkäufe in der Höhe von über CHF 150 Mio. Erstes positives Nettoresulat seit der Gründung in der Höhe von CHF 34,3 Mio. inklusive Gewinn aus nicht fortgeführtem Geschäftsbereich (Andermatt-Sedrun Sport AG)
März 2023	Erstes Apartmenthaus im Minergie-P Standard gebaut und zertifiziert
April 2023	Einführung eines innovativen Mobilitätskonzepts für Andermatt Eine vielfältige Gruppe von Anbietern entwickelt gemeinsam eine wegweisende, emissionsfreie Mobilitätslösung
Januar 2024	Resort Dieni erhält die Baugenehmigung von der Gemeinde Tujetsch.
März 2024	Weiterer Anstieg der Immobilienverkäufe bei Andermatt Swiss Alps auf CHF 154,4 Millionen. Erstmals Nettogewinn im Jahr 2023 erzielt.
April 2024	60 Jahre James Bond Film Goldfinger: Projektion vom Schweizer Lichtkünstler Gerry Hofstetter
Mai 2024	Eröffnung des Sportstudios mit einem Squash-Court, Tischtennis, Boulderwänden sowie einem multifunktionalen Trainingsstudio
Juni 2024	Einführung PubliBike in Andermatt: Erstes Veloverleihsystem in den Alpen
Dezember 2024	Das neue Retail- und Gastronomiegebiet wird eröffnet. Die Furkagasse bietet sieben neue Einzelhandelsgeschäfte sowie drei neue Bars/Restaurants mit insgesamt zehn Marken. Übergabe 88 Wohnungen
March 2025	Grundsteinlegung des neuen Hotels The Alpinist Andermatt